**Die Weichen für die Zukunft sind gestellt**

**Mitgliederversammlung stimmt der Beitragserhöhung zu**

Irfersdorf (wts): Mit einer Gedenkminute für die seit der Jahreshauptversammlung verstorbenen langjährigen Vereinsmitglieder Anton Lindner und Johann Gerneth, eröffnete Schützenmeister Simon Wittmann vor kurzem die außerordentliche Mitgliederversammlung im Schützenhaus.

Der Vereinsvorstand kam am Anfang seiner Ausführungen nochmals auf das im Frühjahr abgehaltene Gauschießen sowie das Gauschützenfest Ende Mai zum Sprechen und zollte allen Helferinnen und Helfern beider Veranstaltungen seinen Respekt und Dank. Besonders das Gauschützenfest, wäre ohne die großartige Unterstützung und Hilfsbereitschaft der gesamten Ortschaft so nicht möglich gewesen.

Als Hauptpunkt der Versammlung stand allerdings ein anderes Thema auf der Tagesordnung. Da sich die aktuellen Energiepreise natürlich leider auch am voluminösen Schützenhaus und der Bogenhalle bemerkbar machen, stellte die Vorstandschaft den Antrag, die Beiträge für alle Mitglieder ab 2023 um einen Euro pro Monat zu erhöhen. Die letzte Beitragsanpassung datiert aus dem Jahre 2009 und mit dieser unpopulären Maßnahme möchte man den Verein auf ein weiterhin gesundes Fundament stellen. Der Vorschlag wurde von den versammelten Mitgliedern dann auch einstimmig angenommen. Der Jahresbeitrag für Schüler und Jugendliche bis einschließlich 17. Lebensjahr beläuft sich also zukünftig auf 24,- Euro und für Erwachsene werden somit 48,- Euro fällig. Der Familienbeitrag (bei 2 Vollzahlern sind die Kinder frei) beläuft sich fortan auf 96,- Euro.

Für diesen Samstag, 29. Oktober ist ab 9.00 Uhr ein Arbeitseinsatz am Schützenhausareal geplant. Es sollen dabei die Pflanzen zurückgeschnitten und das restliche Laub entsorgt werden. Des Weiteren steht eine Entrümpelung der Vereinssachen in der Mosandl Halle auf dem Plan.

Auf einen sehr erfreulichen Hinweis wies die Sportabteilung in Person von Adolf Wittmann hin. Mit Alexandra Bayerlein wurde nach langer Zeit mal wieder ein außergewöhnliches Talent in der Waffenart Luftgewehr in den Mittelfränkischen Leistungskader RWS-Franken berufen. Mit ihren guten Ergebnissen auf den diesjährigen Meisterschaften weckte sie das Interesse der Kadertrainer an einer tieferen Zusammenarbeit. Als noch eine größere Berufung, kann die Nominierung von Andreas Biedermann mit der Luftpistole in den Bayernkader betrachtet werden. Er trainiert also fortan mit den besten Schützen seines Alters Bayernweit.

Als weiterer Punkt wurde die Wiederaufnahme des Theaterspielens im kommenden Frühjahr verkündet. Das Stück wurde bereits ausgesucht und muss nun nur noch mit den Schauspielern bestückt werden. Gespielt werden soll wieder Mitte Mai.

Als nächster Termine steht am 6. November ein Heimwettkampftag der 1. LP-Mannschaft in der Bayernliga auf dem Programm. Ein ausführlicher Bericht dazu folgt demnächst. Am 13. November geht in Kevenhüll die Stadtmeisterschaft samt Verleihung über die Bühne und am 10. Dezember möchte man wieder einen Weihnachtsmarkt am Schützenhausparkplatz veranstalten.

In punkto soziale Netzwerke ist der Verein seit kurzem auch auf Instagram vertreten und möchte unter dem Nutzernamen sv\_almberg\_irfersdorf so manchen Interessenten mit News, Ergebnissen und Fakten erreichen.